

DM-Norm im Dreierpack geknackt

Leichtathletik Lea Lemke, Franka Hassel und Sarina Lautner fahren nach Lübeck

■ **Daun.** Titel, Kreis- und Rheinlandrekorde sowie geknackte Normen für die deutschen Meisterschaften: Die Leichtathletinnen der LG Sieg haben bei den Rheinlandmeisterschaften Block in Daun mit hervorragenden Ergebnissen überzeugt.

Lea Lemke kam im Block Sprint/Sprung der 14-Jährigen auf 2714 Punkte, verbesserte damit den Kreisrekord und überbot die Norm zur deutschen Meisterschaft deutlich um mehr als 200 Zähler. Den Rheinlandtitel sicherte sie sich dank eines großartigen Speerwurfs. Mit einer Weite von 36,91 Metern überholte sie die nach dem Hochsprung noch in Führung liegende Jolina Krämer. Außerdem lief Lemke die 100 Meter in 13,20 Sekunden, die 80 Meter Hürden in 12,78 Sekunden, sprang 4,80 Meter weit und 1,56 Meter hoch. Begleitet wird die Rheinlandmeisterin auf der Fahrt zur DM am ersten Septemberwochenende in Lübeck von Franka Hassel und Sarina Lautner (ebenfalls beide W 14). Hassel kam als Zweite im Block Wurf auf 2477 (100 Meter: 13,35 Sekunden; 80 Meter Hürden: 13,16 Sekunden; Weitsprung: 4,96 Meter; Kugelstoßen: 9,39 Meter; Diskuswurf: 24,06 Meter), die viertplatzierte Lautner auf 2400 Punkte (100 Meter: 13,24 Sekunden; 80 Meter Hürden: 13,69 Sekunden; Weitsprung: 5,10 Meter; Kugelstoßen: 9,35 Meter; Diskuswurf: 17,99 Meter). Den Titel in dieser spannenden Entscheidung gewann Lena Brunnhübner (TuS Roland Brey, 2609 Punkte). Auf Rekordjagd ging auch die Mannschaft: Lemke, Hassel und Lautner verbesserten gemeinsam mit Nele Schneider (Dritte im Block Sprint/Sprung mit 2315 Punkten) den U 14-Rheinlandrekord auf 12 332.

In den 13er-Klassen gingen ebenfalls zwei Titel an die LG



Franka Hassel sammelte im Block Wurf 2477 Punkte und qualifizierte sich genauso wie Lea Lemke und Sarina Lautner für die deutsche Meisterschaft.

Foto: René Weiss

Sieg. Lucas Moritz Schuhen (2266 Punkte) dominierte seine Altersklasse im Sprint/Sprung-Block (75 Meter: 10,33 Sekunden; 60 Meter Hürden: 10,89 Sekunden; Weit-

sprung: 5,03 Meter; Hochsprung: 1,44 Meter; Speerwurf: 21,17 Meter). Mira Schlosser machte es ihm gleich distanzierte die Konkurrenz ebenfalls. 10,41 Sekunden über 75

Meter, 11,02 Sekunden über 60 Meter Hürden, 4,63 Meter im Weitsprung, 1,52 Meter im Hochsprung und 12,66 Meter im Speerwurf bedeuteten 2307 Punkte. René Weiss

Leichtathletik

Rheinland-Meisterschaft

Blockwettkämpfe Jugend U 16

Block Sprint/Sprung

M 12: 1. Max Montermann (LG Rhein-Wied) 1994 Punkte; 2. Tim Haber (LG Lahn-Aar-Esterau) 1800; 3. Alexander Fusenig (Post-Sportverein Trier) 1764; ... 5. Niklas Jung (LG Sieg) 1595.

M 13: 1. Lucas Moritz Schuhen (LG Sieg) 2266 Punkte; 2. Paul Alberts (LG Bernkastel/Wittlich) 2074; 3. Marius Mettler (LG Bernkastel/Wittlich) 2005.

M 14: 1. Luke Schneider (MTV Bad Kreuznach) 2676 Punkte; 2. Julian Dilla (LG Rhein-Wied) 2369; 3. Florian Raads (LG Bernkastel/Wittlich) 2335.

M 15: 1. Nick Nachtsheim (LG Kreis Ahrweiler) 2671 Punkte; 2. Raphael Weber (LG Rhein-Wied) 2654.
W 12: 1. Janine Henrich (TG Konz) 2141 Punkte; 2. Julia Stinner (LG Sieg) 2060; 3. Emily Diede (TV Bad Ems) 1859.

W 13: 1. Mira Schlosser (LG Sieg) 2307 Punkte; 2. Lorena Lindemann (LG Westerwald) 2218; 3. Gesa Nollen (LG Koblenz-Rhens) 2096.

W 14: 1. Lea Lemke (LG Sieg) 2714 Punkte; 2. Jolina Krämer (LG Kreis Ahrweiler) 2649; 3. Nele Schneider (LG Sieg) 2426; ... 6. Katharina Weller (LG Sieg) 2315.

W 15: 1. Sarah Plümer (LG Rhein-Wied) 2708 Punkte; 2. Hannah Schifffmann (LG Westerwald) 2287; 3. Elisa Schroeder (MTV Bad Kreuznach) 2134.

Block Lauf

M 12: 1. Tim Stetzka (LG Bernkastel/Wittlich) 1905 Punkte; 2. Luca Kurth (TuS Dierdorf) 1860; 3. Mark Berthes (MTV Bad Kreuznach) 1796.

M 13: 1. Keno Lukas (LG Lahn-Aar-Esterau) 2244 Punkte; 2. Constantin Fuchs (LG Bernkastel/Wittlich) 2167; 3. Leon Trabert (LG Kreis Ahrweiler) 1994.

M 14: 1. Patrick Heimerl (SpVgg Burgbrohl) 2377 Punkte; 2. Alexander Merz (LG Westerwald) 2175; 3. Leo Lange (LG Westerwald) 1937.

M 15 Block Lauf: 1. Maximilian Fuchs (LG Bernkastel/Wittlich) 2638 Punkte; 2. Maximilian Emmer (LG Rhein-Wied) 2431; 3. David Donner de Sousa (LG Sieg) 2144.

W 12: 1. Hannah Kray (TSV Moselfeuer Lehmen) 2436 Punkte; 2. Melina Sulzbacher (TSV Moselfeuer Lehmen) 1995; 3. Lilian Steilen (Post-Sportverein Trier) 1900.

W 13: 1. Charlotte Reihls (Post-Sportverein Trier) 2325 Punkte; 2. Marie-Sophie Kochems (Hunsrück-Marathon) 2247; 3. Maren Schumacher (Post-Sportverein Trier) 2129.

W 14: 1. Anika Wagner (LG Idar-Oberstein) 2118 Punkte; 2. Hannah-Marie Roth (LG Lahn-Aar-Esterau) 2107; 3. Jil Rohr (Athletic-Team Wittlich) 1721.

W 15: 1. Lea Bierenfeld (LG Westerwald) 2232 Punkte; 2. Helena Haag (LG Bernkastel/Wittlich) 2097; 3. Anna Meyer (TG Konz) 2068.

Block Wurf

M 12: Johannes Wolf (LG Lahn-Aar-Esterau) 2012 Punkte.

M 13: 1. David Buschbaum (LG Bernkastel/Wittlich) 2214 Punkte; 2. Henning Brett (LG Sieg) 1979; 3. Sven Anton (LG Bernkastel/Wittlich) 1818.

M 14: 1. Thorben Schröders (LG Koblenz-Rhens) 2598 Punkte; 2. Steven Popp (LG Idar-Oberstein) 2395.

M 15: 1. Luca Hoffmann (TuS Dierdorf) 2740 Punkte; 2. Carl Möller (TuS Sohren) 2715; 3. Peter Ehlen (LG Bernkastel/Wittlich) 2705.

W 12: 1. Johanna Brünner (LG Lahn-Aar-Esterau) 2059 Punkte; 2. Carla Alt (TuS Roland Brey) 1818.

W 13: 1. Hanna Kaiser (LG Bernkastel/Wittlich) 2209 Punkte; 2. Katja Schmitt (LG Lahn-Aar-Esterau) 1963; 3. Sophie Schifffmann (LG Westerwald) 1718.

W 14: 1. Lena Brunnhübner (TuS Roland Brey) 2609 Punkte; 2. Franka Hassel (LG Sieg) 2477; 3. Sarah Gilles (SpVgg Burgbrohl) 2439; 4. Sarina Lautner (LG Sieg) 2400.

W 15: 1. Tokessa Zinn (LG Kreis Ahrweiler) 2593 Punkte; 2. Michelle Schmidt (LG Westerwald) 2425; 3. Jasmin Bakali (LG Bernkastel/Wittlich) 2350.

Team

Männliche Jugend U 14: 1. LG Bernkastel/Wittlich (David Buschbaum, Constantin Fuchs, Paul Alberts, Marius Mettler, Tim Stetzka) 10365 Punkte; 2. LG Lahn-Aar-Esterau (Keno Lukas, Johannes Wolf, Tim Haber, Jordan Rosas Meffert, Max Feigel) 9340; 3. LG Sieg (Lucas Moritz Schuhen, Henning Brett, Fabrizio Mühlon, Niklas Jung, Nick Robin Cronrath) 9020.

Weibliche Jugend U 14: Post-Sportverein Trier (Charlotte Reihls, Maren Schumacher, Jule Schübler, Lilian Steilen, Anna Fischer) 10192 Punkte.

Weibliche Jugend U 16: 1. LG Sieg (Lea Lemke, Franka Hassel, Nele Schneider, Sarina Lautner, Katharina Weller) 12332 Punkte; 2. LG Bernkastel/Wittlich (Jasmin Bakali, Annina Joseph, Helena Haag, Angelina Baum, Annika Bauer) 10260.



Rolf Weissenfels ist mit der Einstellung seines Renault Clio RS4 Cup noch nicht ganz zufrieden. Trotz Fahrwerks- und Bremsproblemen erreichte der Peterslahrer am Samstag Rang drei.

Foto: bylogi

Rolf Weissenfels steht erneut auf dem Podest

Motorsport Niederlage und Erfolg liegen ganz dicht beieinander

■ **Nürburgring.** Mit dem vierten Durchgang der Rundstrecken-Challenge Nürburgring, dem Lauf „Rhein-Ruhr“, schlossen die RCN-Piloten am Samstag die erste Saisonhälfte ab. Bei den angesetzten 15 Runden auf der 20,793 Kilometer langen Nordschleife des Eifelkurses lagen Erfolg und Niederlage für die heimischen Teilnehmer nahe beieinander.

Der Peterslahrer Rolf Weissenfels haderte bei seinem Solo-Start mit dem Renault Clio RS4 Cup immer noch etwas mit der Fahrwerkeinstellung seines Renners und auch mit der Bremsleistung des Clios war der 56-Jährige nicht zufrieden. Trotz der Querelen mit der mangelnden Bremsleistung erreichte der schnelle Mann von der Wied in der Klasse RS2A aber mit Position drei erneut das Klassenpodium. „Dreimal in vier Rennen auf dem Podium – das liest sich zwar zunächst ganz gut, und ich bin damit

auch halbwegs zufrieden, aber mit dem Auto geht noch viel mehr und um das umzusetzen müssen wir hart weiterarbeiten“, fasste er zusammen.

Für Friedhelm Adorf (LG Sieg) war der Vierfachstart in der Altersklasse M70 nach längerer Wettkampfpause der Startschuss zur Vorbereitung auf dem Weg zur deutschen und Weltmeisterschaft. Über 200 Meter (30,33 Sekunden) und 400 Meter (1:10,59 Minute) war er der einzige Starter, im 100-

Einigen fehlt die Konkurrenz

Leichtathletik Senioren ermitteln in Birkenfeld ihre Rheinlandmeister

■ **Birkenfeld.** Mit zwölf ersten, drei zweiten und zwei dritten Plätzen im Gepäck traten die Senioren-Leichtathleten aus dem Kreis Altenkirchen die Heimreise von ihren Rheinlandmeisterschaften in Birkenfeld an. Eine gute Ausbeute, allerdings galt in einigen Wettbewerben die Devise „nur“ anzukommen beziehungsweise einen gültigen Versuch in die Weitsprunggrube oder den Wurfsektor zu bringen, um sich Rheinlandmeister zu nennen. In vielen Konkurrenzen fehlte es schlichtweg an den Konkurrenten, die den ersten Platz hätten streitig machen können.

Für Friedhelm Adorf (LG Sieg) war der Vierfachstart in der Altersklasse M70 nach längerer Wettkampfpause der Startschuss zur Vorbereitung auf dem Weg zur deutschen und Weltmeisterschaft. Über 200 Meter (30,33 Sekunden) und 400 Meter (1:10,59 Minute) war er der einzige Starter, im 100-

Meter-Sprint (13,99 Sekunden) ließ er seinem einzigen Konkurrenten deutlich das Nachsehen und im Weitsprung (4,37 Meter) gelang dem zweiten in dieser Altersklasse gemeldeten Teilnehmer kein gültiger Versuch.

Heinz Zantopp (M 60, LG Sieg) distanzierte im Sprint zweimal Wolfgang Custadis. Bei 13,71 (100 Meter) und 29,14 Sekunden (200 Meter) blieb die Uhr für den Sieger stehen. In der gleichen Altersklasse feierte Laufzwang Wippetal über 5000 Meter mit Hans-Jürgen Lichte (20:06,05 Minuten) und Anton Schreiner (20:32,02 Minuten) einen Doppelsieg. Silber in der M 75-Klasse über die längste Distanz des Tages ging an Ulrich Gans (LG Sieg) in 24:12,16 Minuten. Lichte legte über 1500 Meter seinen zweiten Titel nach (5:28,90 Minuten). Andreas Lautner (M 50, LG Sieg) lief die 800 Meter in 2:21,26 Minuten und gewann. In den Wurfdisziplinen der W 60 nahm Gabriele

Sauer (LG Sieg) Kugel (7,43 Meter) beziehungsweise Diskus (15,19 Meter) als einzige in die Hand.

Einen kompletten Medaillensatz brachte Bernd Brenner (M 55, SVS Emmerzhausen) mit. Er gewann über 100 Meter (14,64 Sekunden), wurde Zweiter über 800 Meter (2:47,20 Minuten) und belegte Rang drei über die Stadionrunde (1:08,09 Minute). Dritte Plätze sicherten sich seine Emmerzhausener Vereinskameraden Werner Böcking (M 55) über 100 Meter (15,04 Sekunden) und Matthias Korth (M 50) über 1500 Meter (5:32,72 Minuten).

Die weiteren Ergebnisse, M 45, Weitsprung: 4. Detlef Lemke (LG Sieg) 4,65 Meter; Speerwurf: 5. Detlef Lemke (LG Sieg) 36,19. M 50, 800 Meter: 4. Michael Weber (LG Sieg) 2:27,74 Minuten. M 55, Kugelstoßen: 5. Werner Böcking (SVS Emmerzhausen) 8,83 Meter. W 40, 3000 Meter: 4. Anja Baldus-Schmidt (LG Sieg) 12:22,29 Minuten. René Weiss

Die Weltmeister von morgen stehen in Weyerbusch im Mittelpunkt



■ **Weyerbusch.** „Jetzt geht's raus und spielt's Fußball“, hat einst ein gewisser Franz Beckenbauer seinen Spielern zugebart. Am Wochenende haben beim Kreisbambinitag in Weyerbusch jede Menge Nachwuchskicker in 30 Spielen und acht Stunden diesen Spruch mit Freude umgesetzt. „Fairness, Spaß und Freude am gemeinsamen Sport“, lautete das Ziel, das Kreisjugendleiter Heinz Salzer vor Veranstaltungsbeginn ausgegeben hatte. Rund 30 Teams

aus dem Fußballkreis absolvierten – eingerahmt vom Einlauf der Mannschaften begleitet von der Champions-League-Hymne sowie der Übergabe der Medaillen – zwei Spielrunden. „Ihr seid die Weltmeister von morgen“, sagte Salzer in seiner Begrüßungsrede und sorgte damit für stolze Gesichter auf Seiten der Nachwuchskicker. Nach acht Stunden Fußball, zahlreichen Toren und einer Menge Spaß erhielt jeder Spieler noch eine Medaille als Geschenk.

Ein Konter entscheidet

Jugendfußball Altenkirchen hält in Koblenz dagegen

■ **Koblenz.** Die C-Jugendfußballer der JSG Altenkirchen verloren ihr abschließendes Saisonspiel in der Rheinlandliga bei Vizemeister TuS Rot-Weiß Koblenz mit 0:1. Die Gastgeber erzielten in einem offenen Spiel fünf Minuten vor dem Abpfiff mit bei einem Konter den Siegtreffer. „Auch in diesem Spiel hinterließ unsere Mannschaft wieder einen sehr guten Eindruck und verlangte Koblenz bis zum Schluss alles ab. Mit vereinten Kräften hat die Mannschaft eine tolle Saison gespielt, nie aufgegeben und zuletzt für mächtig Ausrufezeichen in der Liga gesorgt“, zog Trainer Torsten Gerhardt zufrieden Bilanz.

VfL gewinnt keinen Satz

Faustball Kein Druck und fehlende Absprachen

■ **Kirchen.** Drei Niederlagen ohne Satzgewinn mussten die Faustballer des VfL Kirchen beim Verbandsliga-Spieltag in Dörnberg hinnehmen. Gegen die DJK Selbach/Wissen, die 45er-Mannschaft des TV Weisel und den Gastgeber unterlag das Team von der Sieg jeweils mit 0:2. Beim VfL gab Abstimmungsprobleme in der Abwehr, zudem fehlte im Angriff die notwendige Durchschlagskraft.

Kirchen: Rolf Ludwig, Frank Schuh, Robin Schuh, Robert Pfeifer, Tim Hammer, Tim Schäfer, Lukas Halbe, Jan Brendebach.